

50Hertz

Positive Geschäftsbilanz

[12.03.2015] 50Hertz meldet für das Geschäftsjahr 2014 Investitionen in Rekordhöhe. 572 Millionen Euro hat der Übertragungsnetzbetreiber insgesamt aufgewendet.

50Hertz hat seine Geschäftsbilanz für das Jahr 2014 vorgelegt. Die Bilanz weist mit 572 Millionen Euro ein Rekordhoch bei den Investitionen aus, meldet der Übertragungsnetzbetreiber. Die Umsatzerlöse sind mit 8,56 Milliarden Euro im Vergleich zu 2013 stabil geblieben. Haupttreiber hierfür waren laut 50Hertz die Erlöse aus dem Erneuerbare-Energien-Geschäft, die jedoch aufgrund der deutschen Vergütungs- und Umlagemechanik nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) einen ergebnisneutralen durchlaufenden Posten darstellen. Der Umsatz aus dem eigentlichen Kerngeschäft, dem Netzbetrieb, lag im vergangenen Jahr bei 976 Millionen Euro im Vergleich zu 892 Millionen Euro im Jahr 2013. Das Ergebnis nach Steuern betrug im Jahr 2014 161 Millionen Euro. Bereinigt um regulatorische und operative Einmaleffekte lag das Ergebnis bei 125 Millionen Euro. Das Rekordinvestitionsvolumen zeigt laut Boris Schucht, Vorsitzender der Geschäftsführung von 50Hertz, dass das Unternehmen auch weiterhin einen substanzuellen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende leiste. So konnten im vergangenen Jahr 60 Kilometer neue Freileitungen fertiggestellt werden, weitere 200 Kilometer befanden sich im Bau und 500 Kilometer im Genehmigungsverfahren.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, 50Hertz,